

SICHERHEITS-TIPPS UND INFORMATIONEN ZUR BEANSPRUCHUNG IHRER WOHNMOBIL-REIFEN

Für Wohnwagen, Wohnmobile und Anhänger oder andere so genannte Standfahrzeuge (Fahrzeuge, die nicht regelmäßig bewegt werden) gelten andere Gesetze als bei PKW-Reifen hinsichtlich ihrer Nutzungsdauer.

Das besondere Einsatzprofil von Wohnanhängern und Wohnmobilen kann die Bereifung mehr als normal altern lassen. Denn Reifen, die unter Druck bzw. einer dauernden Belastung nicht bewegt werden, altern besonders schnell. Grundsätzlich gilt hier: Nach längeren Standzeiten und vor Reisen müssen Reifen und Ersatzrad auf Funktionstauglichkeit geprüft werden.

Unsere Empfehlung: Reifen nach 6 Jahren, spätestens jedoch nach 8 Jahren auf jeden Fall ersetzen.

Die Alterung wird durch physikalische und chemische Prozesse beeinflusst, vor allem Versprödung und Rissbildung werden durch Hitze, Kälte, Feuchtigkeit und UV-Einstrahlung begünstigt.

Lange Standzeiten führen zur Belastung und Abplattung des Reifengewebes, Laufflächenseparation ist die Folge. Hohe, sowie stark schwankende Temperaturen lassen den Gummi schneller altern und führen darüber hinaus zum Verlust der Haftung zwischen Reifen und Fahruntergrund. Sollte Ihr Wohnmobil langen Standzeiten im Freien ausgesetzt sein, so begünstigt dies Ozon-Risse.

Im Interesse Ihrer Sicherheit sowie Ihres Fahr- und Reisevergnügens empfehlen wir Ihnen, die Reifen Ihres Wohnmobils regelmäßig überprüfen zu lassen bzw. zu erneuern. Bitte vergessen Sie hierbei nicht das Reserverad.



IN ZUSAMMENARBEIT MIT



PROFESSIONAL



MOPAR

More care for your car